



Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-
Württemberg

📅 16.06.2021

PFLEGE

Startschuss für Online-Schulungsplattform „Wohlfahrts-Lerncampus“



© Monkey Business / Fotolia.com

📷 Monkey Business/Fotolia.com

Mit einer neuen E-Learning-Plattform unterstützt das Land bürgerschaftlich Engagierte im Umgang mit Pflegebedürftigen. Über das ortsunabhängige Online-Lernangebot können sie sich ohne großen Aufwand für die Betreuung älterer Menschen qualifizieren.

In Baden-Württemberg gibt es rund 1.200 ambulante Pflegedienste und mehr als 1.000 anerkannte Angebote zur Unterstützung im Alltag sowie eine große Anzahl von Initiativen des Ehrenamts, die pflegebedürftige Menschen unterstützen und pflegende Angehörige entlasten. Mit der neuen Online-Schulungsplattform „Wohlfahrts-Lerncampus“ unterstützt das Land bürgerschaftlich Engagierte im Umgang mit Pflegebedürftigen. Die Schulungen sind kostengünstig, ortsunabhängig und decken zu

„Der Bedarf von Schulungsmöglichkeiten zu Angeboten in der Pflege ist sehr hoch. Es ist mir daher wichtig, allen, die sich für pflegebedürftige Menschen engagieren wollen, einen möglichst guten, unkomplizierten und kostengünstigen Zugang zu Schulungsangeboten zu ermöglichen“, sagte Sozial- und Gesundheitsminister Manne Lucha am Mittwoch (16. Juni) in Stuttgart.

Online-Lernangebot für zukünftige Unterstützungspersonen

Die DRK-Landesschule hat gemeinsam mit der Liga der freien Wohlfahrtspflege und der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg für diese Schulungen im Bereich der Pflege die Online-Schulungsplattform „Wohlfahrts-Lerncampus“ mit Unterstützung des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration entwickelt. Sie ist eine wichtige Ergänzung zu den Präsenz-Schulungen. Bis zu einem Drittel der Lehrgangsdauer können die Teilnehmenden durch dieses E-Learning-Format online absolvieren und haben so die Möglichkeit, sich jederzeit und überall fortzubilden sowie Familie und Beruf flexibler miteinander zu vereinbaren.

Die Vorstandsvorsitzende der Liga der freien Wohlfahrtspflege und Vorstand des Caritasverbandes der Diözese Rottenburg-Stuttgart Dr. Annette Holuscha-Uhlenbrock bestätigte: „Die Schulungsplattform bündelt pflegerisches Know-how und ist ein wertvoller Beitrag, damit Engagierte sich ohne großen Aufwand für die Betreuung älterer Menschen qualifizieren können.“ Marc Groß, Landesgeschäftsführer des DRK-Landesverbands Baden-Württemberg, ergänzte: „Mit der Online-Plattform hat unsere DRK-Landesschule ein attraktives und benutzerfreundliches Angebot entwickelt.“

Die Schulungsplattform beinhaltet fünf Module mit vielfältigen Aufgaben zur Wiederholung, Vertiefung, Reflexion und Anwendung in Bezug auf die Rolle als Unterstützungsperson. Damit ist eine lernwirksame und anregende Möglichkeit gegeben, die ein gutes Lernangebot für zukünftige Unterstützungspersonen darstellt. Es handelt sich um die Module „Unterstützungspersonen im Privathaushalt“, „Basiswissen Demenz“, „Basiswissen Krankheiten im Alter“, „Ernährung im Alter“ und „Textilien reinigen“.

Über die Schulungsplattform

Das Schulungsangebot „Wohlfahrts-Lerncampus“ haben Vertreterinnen und Vertreter der Liga der freien Wohlfahrtspflege, der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg und des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg in einem Gemeinschaftsprojekt erarbeitet. Die Online-Plattform wurde von der DRK-Landesschule entwickelt. Ziel ist es, Angebote zur Unterstützung im Alltag entsprechend den Vorgaben der Unterstützungsangebote-Verordnung (UstA-VO) zu schulen. Der Schulungsumfang nach der UstA-VO soll bei Service-Angeboten für haushaltsnahe Dienstleistungen mindestens 160 Unterrichtsstunden und für Ehrenamtliche/bürgerschaftlich Engagierte mindestens 30 Stunden umfassen.

Weitere Informationen: [Flyer Wohlfahrts-Lerncampus \(PDF\)](#)

